

Tagung zum Thema Europäische Zentralbank und ihre Rolle beim Klimawandel am 13. Oktober 2021



EU-Petition des FHWS-Professors Harald Bolsinger von 2017 führt zu weiterer Fachtagung über "Die Europäische Zentralbank und ihre Rolle in einem nachhaltigen Finanzsystem"

Welche Rolle kann die Europäische Zentralbank bei der Bewältigung des Klimawandels einnehmen? Dieser Frage stellt sich am Mittwoch, 13. Oktober, die Forschungsgruppe "Finanzen und Wirtschaft" des Weltethos-Instituts in der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt/Main. Sie veranstaltet eine Fachtagung zur neuen Strategie der Europäischen Zentralbank. Im Fokus steht ihre Rolle in der ökologischen Transformation, den politischen und gesellschaftlichen Weichen, die ein Wirtschaften innerhalb der planetarischen Grenzen ermöglichen. Das Tagungsthema lautet "Die Europäische Zentralbank und ihre Rolle in einem nachhaltigen Finanzsystem - Probleme und Chancen".

Die Präsidentin der EZB, Christine Lagarde, habe betont, so Prof. Dr. Harald Bolsinger (Professor an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt, Mitorganisator und Referent der Tagung), dass die Zentralbank eine Rolle bei der Bewältigung des Klimawandels einnehmen wolle. Was wird diese Rolle sein? Welche Instrumente hat die EZB, um bei Herausforderungen wie der Dekarbonisierung (der Abkehr vom Kohlenstoff im Energiesektor), der Biodiversität (der biologischen Vielfalt?, dem Schutz und der nachhaltigen Nutzung der Natur), der Energiewende, dem Ressourcenverbrauch und weiteren Nachhaltigkeitsfeldern einen Unterschied zu machen? Ist sie berechtigt oder verpflichtet, über das klassische Mandat der Bewahrung der Geldwertstabilität hinauszugehen?

Diese und weitere Fragen werden von Expert:innen diskutiert, die

- aus Wissenschaft und Wirtschaft
- aus der Zivilgesellschaft
- der Finanzbranche und

- den beteiligten Institutionen auf nationaler und europäischer Ebene kommen.

Auch die EZB ist eingeladen, ihre Strategie zu erläutern. Die Tagung, die an die EZB-Fachtagung der Forschungsgruppe 2020 anknüpft, beginnt am Mittwoch, 13. Oktober, um 10 Uhr und wird eröffnet vom Präsidenten der Goethe-Universität, Prof. Dr. Enrico Schleiff. Die Anmeldung für eine kostenlose Teilnahme zu der Präsenzveranstaltung erfolgt über [anmeldung\[at\]weltethos-institut.org](mailto:anmeldung[at]weltethos-institut.org).

YouTube Video: [YouTube.com/watch?v=kR1Mis7K52g](https://www.youtube.com/watch?v=kR1Mis7K52g)

Zum Programm

09.00 Uhr Grußwort Prof. Dr. Enrico Schleiff, Präsident der Goethe-Universität Frankfurt

09.15 Uhr Eröffnung der Tagung durch Dr. Bernd Villhauer

09.30 Uhr "Nachhaltige Finanzen: Was ist geschehen - was muss geschehen?? - Prof. Dr. Johannes Hoffmann

09.45 Uhr Vortrag EZB/Bundesbank (angefragt)

10.15 Uhr Vortrag Europäische Kommission (N.N.)

10.30 Uhr "Die Glaubwürdigkeit der EZB auf dem Prüfstand" - Vortrag Prof. Dr. Harald Bolsinger, FHWS, Jens Minnemann, Vision for Finance

11.15 Uhr "Hat die EZB eine wirksame Strategie für Nachhaltigkeit?" - Diskussion - Dr. Dirk Ehnts, Prof. Dr. Ulrich Klüh, Vertreter EZB bzw. Bundesbank (angefragt) (Moderation Dr. Bernd Villhauer)

12.15 Uhr "The Global Perspective" - Sandrine Dixcon Declève and "On the role of the ECB in the worldwide transformation" Dr. Mamphele Ramphele

14.15 Uhr "Neue Geldpolitik konkret. Was leistet die Modern Money Theory?" - Vortrag Dr. Dirk Ehnts

15.00 Uhr "Die KfW-Gruppe und ihre Rolle in einem nachhaltigen Finanzsystem" - Vortrag Dr. Fritzi Köhler-Geib

16.00 Uhr "Was bedeutet die EZB-Politik für BürgerInnen und Unternehmen?" - Diskussion - Prof. Dr. Gerhard Minnameier, Dr. Fritzi Köhler-Geib, Horst Schneider, Adam Gehrke (Moderation Benedikt Hoffmann)

17.00 Uhr Abschlussdiskussion mit Einbezug des Publikums

17.45 Uhr Schlusswort Prof. Dr. Harald Bolsinger / Prof. Dr. Ulrich Klüh Weitere Informationen unter Die Europäische Zentralbank und ihre Rolle in einem nachhaltigen Finanzsystem

Kontakt: Hochschule Würzburg-Schweinfurt

Fakultät Wirtschaftswissenschaften

Prof. Dr. Harald Bolsinger
Tiepolostr. 6
97070 Würzburg

harald.bolsinger[at]fhws.de

0931-3511-8944

Weiterführende Links

[EZB muss ethische Anlageprinzipien einhalten - FORUM WIRTSCHAFTSETHIK \(forum-wirtschaftsethik.de\)](https://forum-wirtschaftsethik.de)

["Wir sehen einen Paradigmenwechsel" - Interview mit Prof. Harald Bolsinger zum EU-Aktionsplan für nachhaltige Investitionen - FORUM WIRTSCHAFTSETHIK \(forum-wirtschaftsethik.de\)](https://forum-wirtschaftsethik.de)

[Sustainability Mainstreaming im Finanzdienstleistungsbereich - FORUM WIRTSCHAFTSETHIK \(forum-wirtschaftsethik.de\)](https://forum-wirtschaftsethik.de)